

# Lohnt sich eine Beförderung auf A14 überhaupt?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 2. Mai 2023 17:16

## Zitat von Tom123

Das hört sich in der Theorie total gut an, entspricht aber leider nicht der Praxis. Das fängt schon damit an, dass die GEW eine Vielzahl unterschiedlicher Gruppen vertritt. Ich habe beispielsweise den Eindruck, dass die unteren Besoldungsgruppen viel stärker im Fokus stehen als die höheren. Dazu kommt natürlich auch noch, dass die meisten Lehrkräfte Beamte sind. Man könnte vielleicht auch einfach andersrum argumentieren. Die Gewerkschaften müssen uns zeigen, dass es Sinn macht, Mitglied zu werden...

Aber losgelöst davon würde ich behaupten, dass eine Mitgliedschaft von einem von uns oder auch vom gesamten Forum bei der GEW nichts an der Situation geändert hätte ...

Ich kann gerne den ganzen Text zitieren, ändert aber nichts an deiner Aussage.

Mich stört es generell, wenn Leute sich nicht gesellschaftlich beteiligen und dann noch meckern und schlecht machen.

Zitat Verdi:

"In der Entgelttrunde zum TV-L wird für rund 800.000 Tarifbeschäftigte des öffentlichen Dienstes der Länder (ohne Hessen) verhandelt. Verhandelt wird auch für rund 22.500 Auszubildende im Bereich der TdL.

Indirekt wird durch Übernahmetarifverträge, gesetzliche Verweisung oder arbeitsvertragliche Inbezugnahme des TV-L zusätzlich eine große Zahl von Beschäftigten insbesondere in Hochschulen, Universitätskliniken und Forschungseinrichtungen erfasst.

ver.di fordert stets die zeit- und wirkungsgleiche Übertragung des Verhandlungsergebnisses auf die rund 1,2 Millionen Beamtinnen und Beamten (einschließlich Anwärtnerinnen und Anwärtner) sowie rund 700.000 Versorgungsempfängerinnen und -empfänger im Bereich der Länder. Von dieser Forderung werden auch die 185.000 Beamtinnen und Beamte sowie die 115.000 Versorgungsempfängerinnen und -empfänger im Bereich der jeweiligen Kommunen erfasst.

ver.di ist Verhandlungsführerin für die DGB-Gewerkschaften GEW, GdP und IG BAU (bezüglich der Forstwirtschaft) und handelt zugleich in deren Namen. ver.di hat eine Verhandlungsgemeinschaft mit dem dbb beamtenbund und tarifunion verabredet. Die Tarifverträge werden getrennt, aber grundsätzlich gleichlautend abgeschlossen."

Rhetorische Frage: Zahlst du bei Verdi Mitgliedsbeiträge? Ich glaube kaum, dass du alleine deine Tarifverhandlungen führen möchtest. Aber man kann sich natürlich zurücklehnen und die

anderen machen lassen. Die Anpassungen nimmt man dann gerne stillschweigend mit.